GEMEINDE OBERHOFEN IM INNTAL
BEZIRK INNSBRUCK-LAND
Franz-Mader-Straße 17
6406 Oberhofen i. Inntal
Internet: www.oberhofen.tirol.gv.at

NIEDERSCHRIFT

Über die öffentliche Gemeinderatssitzung am Mittwoch, 12.10.2022 im Sitzungszimmer.

Die Sitzung beginnt um 19:02 Uhr

ANWESENDE:

Bürgermeister:
Bgm. Jürgen Schreier

Ordentliche Mitglieder:
GV Lena Krismer, GR Alexander Fritz, GR Miriam Trenkwalder, GR Thomas Kraler, GR Brigitte Schreier, GV Karin Gasser, GV Dominic Öfner, GR Johann Moser, GR Marcus Wimmer, GR Simone Meil

Ersatzmitglieder:
Martin Meil – Vertretung für Martin Wöll, Johannes Nagiller - Vertretung für Herrn Markus Nikolaise

Schriftführerin:
Iris Brecher

ABWESENDE:
VBgm. Dr. Martin Wöll, GR Markus Nikolaise

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Namhaftmachung von zwei GR-Mitgliedern zur Unterfertigung des Protokolls
3. Beschlussfassung des Nicht öffentlichen Teils
4. Berichte
5. Anträge, Anfragen und Allfälliges
6. Bebauungsplan Jeschko
7. Bebauungsplan Brnjic
8. Ankauf Bauhoffahrzeug
9. Wirtschaftsförderung Cibex
10. Vergabe Baumeisterarbeiten Umbau Bauhof
11. Vergabe Winterdienst ÖBB Haltestelle

Beschlüsse

1) Begrüßung und Berichte des Bürgermeisters

Bgm. Jürgen Schreier begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

2) Namhaftmachung von zwei GR-Mitgliedern zur Unterfertigung des Protokolls

Für die Unterfertigung des Protokolls werden zwei Gemeinderäte namhaft gemacht

Unser Oberhofen: Thomas Kraler
Gemeinsam für Oberhofen: Marcus Wimmer

3) Beschlussfassung des Nicht öffentlichen Teils

Es soll beschlossen werden, die Punkte 12.1, 12.2 und 12.3 im nicht öffentlichen Teil zu behandeln.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	13	Nein:	0	Enthaltung:		Befangen:	

4) Berichte

- Bgm. Jürgen Schreier berichtet von der Kollaudierung Zubringerleitung WVA Flaurling – WVA Oberhofen und vom Bauvorhaben Regenentlaster.
- Bgm. Jürgen Schreier berichtet von der Abwasserverbandssitzung vom 10.10.2022.
- Jubelhochzeiten aus dem Jahr 2022 sollen am 08.11.2022 15:30 zu Kaffee und Kuchen eingeladen werden. Hierzu ist der Gemeindevorstand bzw. Gemeinderat herzlich eingeladen.
- Bgm. Jürgen Schreier berichtet vom Stand Rimml Areal.
- Der Bürgermeister berichtet, dass die Firma Kompart zur Sitzung des Steuerungsteams am 24.10.2022 kommen wird. Dort wird auch der Architekt Herrmann Torsten anwesend sein.
- Der Termin für den Umweltausschuss wird mit 03.11.2022 um 19:00 festgelegt.

5) Anträge, Anfragen und Allfälliges

- Wirtschaftsförderung Cibex – es soll beschlossen werden, der Firma Cibex € 4.000,-- an Wirtschaftsförderung zu gewähren.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	13	Nein:	0	Enthaltung:		Befangen:	

6) Bebauungsplan Jeschko

Sachverhalt:

Bei dem Bauvorhaben handelt es ich um einen Umbau. Das Haus hält die Abstände ein. Ein Bebauungsplan ist notwendig, da die Nutzfläche von 200 m² überschritten wird.

Das Projekt wurde im letzten Bauausschuss beraten und einstimmig beschlossen, dass dieser in dieser Form dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgelegt wird.

Beschlussvorschlag:

Auf Antrag des Bürgermeisters soll beschlossen werden, gemäß § 64 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz - TROG 2022 LGBl. 43/2022, den von DI Stefan Brabetz ausgearbeiteten Entwurf, Zahl 335BP22-02, Planungsbereich Gasse Gst. 3889, über die Erlassung eines

Bebauungsplanes durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Gleichzeitig soll gemäß § 64 Abs. 4 TROG 2022 der Beschluss über die Erlassung des gegenständlichen Bebauungsplanes gefasst werden.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	13	Nein:	0	Enthaltung:		Befangen:	

7) Bebauungsplan Brnjic

Sachverhalt:

Dieser Bebauungsplan ist aufgrund der Festlegung B! notwendig. Der Bauausschuss hat in seiner letzten Sitzung einstimmig beschlossen, dass der ausgearbeitete Entwurf dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgelegt wird.

Beschlussvorschlag

Auf Antrag des Bürgermeisters soll beschlossen werden, gemäß § 64 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz - TROG 2022 LGBl. 43/2022, den von DI Stefan Brabetz ausgearbeiteten Entwurf vom 04.10.2022, Zahl 335BP22-03, Planungsbereich Hillgräben Gst. 3901 über die Erlassung eines Bebauungsplanes durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen, vorausgesetzt, dass von der Wildbach- und Lawinenverbauung eine positive Stellungnahme vorliegt.

Gleichzeitig soll gemäß § 64 Abs. 4 TROG 2022 der Beschluss über die Erlassung des gegenständlichen Bebauungsplanes gefasst werden.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	13	Nein:	0	Enthaltung:		Befangen:	

8) Ankauf Bauhoffahrzeug

Sachverhalt:

Für den Bauhof soll ein zweites Fahrzeug angekauft werden.
Es wurden im Vorfeld einige Angebote zu verschiedenen Kleinkastenwägen in unterschiedlichen Ausführungen eingeholt.
Als Billigstbieter bei Diesel, sowie E-Ausführung waren zum einen das Autohaus Rudolf Neurauter mit seinen Renault Modellen und das Pappas Tirol GmbH mit den Mercedes Modellen.

E-Varianten:

Mercedes Vito – Netto € 36.757,18 / Brutto € 44.108,62
Renault Kangoo Vorführer – Netto € 31.780,- / Brutto € 38.136,-

Kraftstoff-Varianten:

Renault Express Diesel Vorführer – Netto € 15.908,- / Brutto € 19.885,60,-
Mercedes Citan Diesel 95 PS € 21.771,98 Brutto – € 18.143,23 Netto
Mercedes Citan Benzin 102 PS € 19.853,65 Brutto – € 16.544,71 Netto zuzüglich Winterreifen und Unterbodenschutz
Renault Express Benzin 100 PS € 20.709,60,65 Brutto – € 17.258,- Netto zuzüglich Unterbodenschutz

Es soll beschlossen werden, den Renault Express 100 PS zu einem Preis von € 21.009,60 Brutto anzukaufen (Preis mit Unterbodenschutz).

Abstimmungsergebnis:

Ja:	12	Nein:	1	Enthaltung:		Befangen:	

9) Wirtschaftsförderung Cibex

siehe Punkt 5

10) Vergabe Baumeisterarbeiten Umbau Bauhof

Sachverhalt:

Die Umbauarbeiten für den Bauhof sollen nach mehrmaligem Verschieben gestartet werden. Dies wurde auch im Budget entsprechend vorgesehen.
Daniel Mayr hat ein entsprechendes Angebot eingeholt. Ein Zweitangebot ist um diese Jahreszeit kaum zu bekommen.
Momentan ist er dabei, Angebote für die Fenster und Innentüren einzuholen, da die Angebote, die bereits damals eingeholt wurden, keine Gültigkeit mehr haben.
Der Bauausschuss hat in seiner letzten Sitzung einstimmig beschlossen, dass an den Gemeinderat folgende Empfehlung gegeben wird:

Beschlussvorschlag:

Es soll beschlossen werden die Baumeisterarbeiten für den Umbau Bauhof zu einem Angebotspreis von Brutto € 27.635,16 an die Baufirma Fritz zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	12	Nein:		Enthaltung:		Befangen:	1

11) Vergabe Winterdienst ÖBB Haltestelle

Sachverhalt:

Die Vergabe für den Winterdienst der ÖBB Haltestelle muss wie jedes Jahr beschlossen werden. Dies wird wie jedes Jahr vom Maschinenring übernommen. Ein entsprechendes Angebot liegt vor.
Ein aktuelles Angebot kann erst nächste Woche seitens des Maschinenrings gestellt werden, da der Mitarbeiter, der dies bearbeitet auf Urlaub ist. Es liegt somit nur das Angebot vom letzten Jahr vor.

Allerdings können wir auf Grund der Information, die wir vom Maschinenring erhalten haben mit einer Preissteigerung von 15% rechnen:

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

Mit hohem Einsatz und einem ressourcenschonenden Umgang sorgen wir für einen qualitativ hochwertigen und sicheren Winterdienst. Wir bemühen uns, Ihre Flächen stets schnee- und eisfrei zu halten.

Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen und Ihre Treue. Als kompetenter Partner ist es uns wichtig, ein faires Preis-Leistungsverhältnis zu gewährleisten.

Leider sind wir aufgrund der aktuellen massiven Teuerung am Energiemarkt mit enormen Kostensteigerungen in der Beschaffung von Gütern und mit inflationär steigenden Transportkosten konfrontiert.

Wir weisen darauf hin, dass aufgrund der jetzigen Preissituation je nach Vertragsmodalität und Höhe des zugrunde gelegten Preisindexes aus heutiger Sicht eine zusätzliche Preisanpassung von 15 % notwendig sein wird.

Aufgrund dieser massiven Erhöhungen im Bereich der Energie- und Kraftstoffpreise, würden wir diesen Punkt in der aktuelle Vereinbarung schriftlich anmerken bzw. berücksichtigen.

Wir bedauern diese Entwicklung sehr, bedanken uns vorab für Ihr Verständnis und freuen uns, Sie weiterhin im Winterdienst unterstützen zu dürfen.

Ihr Ansprechpartner steht Ihnen für Fragen gerne zur Verfügung und wird Sie über die notwendigen Preisanpassungen gerne im Detail informieren.

Wir freuen uns auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit.

Mit freundlichen Grüßen

Josef Gahr

Bei einer Einrechnung von 15% würde die Monatspauschale bei € 2.034,12 liegen. Ebenso würden sich die Einzelleistungen (nach Bedarf) dementsprechend erhöhen.

Zwischenzeitlich haben wir noch 2 Kontakte bezüglich des Winterdienstes erhalten:

- Firma Attensam – kann dies heuer nicht mehr eintakten. Wir werden im Frühling wieder Kontakt für den Winter 2023/2024 aufnehmen.
- Herr Rutsch – dieser kann uns am Montag Bescheid geben, ob er für diesen Winter noch Kapazitäten frei hätte.

Es soll somit beschlossen werden, dass die Vergabe des Winterdienstes (ÖBB Haltestelle) an den Gemeindevorstand übertragen werden soll, damit sich dies terminlich bis Ende Oktober ausgeht.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	13	Nein:	0	Enthaltung:		Befangen:	

Die öffentliche Sitzung endet um 20:13 Uhr.

Der unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelte Teil wird in einer gesonderten Niederschrift protokolliert.